

Jackets, Umhänge, Regenmäntel u. Radmäntel

empfehlend in grösster Façonauswahl in allen Preislagen
von der einfachsten Ausführung an bis zum hochpartesten Modell

Bruno Freytag

Halle S.

**Ca. 5 Millionen
Mark**
so gut wie unfindbare
== Zinnsicherer ==
3 1/2 bis 4 %
auf Aktien und Stadt-Grund-
stücke auszuliehen durch
Dupuis & Klauke
Bank- und Hypothekengeschäft,
Obere Leipzigerstrasse.

20-30,000 Mark erhältlich
auf ausserordentliches Pfandgut - 170 Mark
- sofort als minderbefriedigende Hypothek
geschützt. Nur Selbstverleiher bitte
Anfragen bei der Exped. d. Bzg. unter
1753 A. abzugeben.

Kapital-Gesuch.

Auf ein neu gebautes industrielles
Etablissement, Werthtaxe 156,000 Mk.,
wird eine erste Hypothek von
70,000 Mark gesucht.

Näheres durch **Hugo Schulze**,
Santpagent, Neue Promenade 3.

Gesucht 20,000 Mk. wenn
auf hiesige ff. Stadthypothek gesücht.
Denbar äusserste Geldanlage,
anfällig weg. Erbtheilung frei. Off. unt.
Z. 493 nimmt die Exped. d. Bzg. entgegen.

12,000 Mk.

zur 2. ganz sich. Stelle auf ein neuerb.
Geschäftsbau in Halle sofort gesücht.
25,000 Mark liegen noch darüber. Off.
unter A. 407 an die Exped. d. Bzg.

4,000 Mark suche zur 1. Stelle
an 4 1/2 %. Offerten bitte verfertigt
N. 510 in der Exped. d. Bzg. niederzul.

Gröbers.

Bahnhof-Restaurant.
Zur Kirmess
Sonntag und Montag
Ball
wazu freundlichst einladet
F. Hoffmann.
Anfang Nachmittags 3/4 Uhr.

ff. Lichtenhainer

wieder angekommen
Café Fortuna.

Halle'sche Krieger-Kameradschaft.
Donnerstag den 19. Oktober
8 1/2 Uhr Abends
General-Verammlung
im Central-Hotel, Halle. Um recht
abtheilende Betheiligung bitten.
Der Vorstand,
H. Zimpel.

Zurn-Verein Griefen.

Dienstag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
in der städt. Schül-Zurn-
halle in der „Galle.“
Wiedungen von Mit-
gliedern und Jünglingen werden bereit-
willig und jeden Sonntagabend im
Vereinslokal, Glaubenshof Schützen-
haus, Schützenstr., entgegenzunehmen.
Der Vorstand.

Donnerstag 8 Uhr Abends **Stimmung**
im **Restaurant Petzold**,
Charlottenstrasse 17a.

Gold- und Silber-Lotterie
zur Freilegung der St. Marienkirche in Massow.
Ziehung in Sietlin am 20. und 21. Oktober cr.
6197 Gewinne von 259,000 Mark Werth.
Loose à 1 Mk. empfehlen **J. Barck & Co.**, Gr. Ulrichstr. 3, I.
Bon auswärts sind 30 & für Porto und Liste beizufügen.

Telegr. Adr.: Dufanemann, Berlin.
Rothe + Lotterie.
Nur baare Geldgewinne.
Ziehung schon am 25.-27. d. Mtz.
Hauptgewinne: 50,000, 20,000, 15,000 Mk. re.
Originalloose 3 Mt. Mtz. 1/2 1/4 1/2 1/4 1/4
Massower Geld-Lotterie.
Sämmtliche Gewinne abzüglich 10 % in baar.
Ziehung schon am 20.-21. d. Mtz.
Hauptgewinne: 50,000, 25,000 Mark re.
à Loose 1 Mt., 11 Stück 10 Mt.
Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.
Porto u. jede Liste 30 Pfg.

Grosse Gold- und Silber-Lotterie
zur Freilegung der St. Marienkirche in Massow.
Gewinne zahle abzüglich 10 % in baar.
1 à 50,000 = Mk. 50,000 | 20 à 500 = Mk. 10,000
1 à 25,000 = - 25,000 | 50 à 300 = - 15,000
1 à 10,000 = - 10,000 | 100 à 200 = - 20,000
2 à 5,000 = - 10,000 | 200 à 100 = - 20,000
3 à 4,000 = - 12,000 | 300 à 50 = - 15,000
4 à 3,000 = - 12,000 | 500 à 20 = - 10,000
5 à 2,000 = - 10,000 | 1,000 à 10 = - 10,000
10 à 1,000 = - 10,000 | 4,000 à 5 = - 20,000
6197 Gewinne von Mark 259,000 Werth.
Ziehung am 20. und 21. Oktober 1893.
Loose à 1 Mk., 25 - - - 25 - - - empfiehlt u.
auch gegen Briefmarken und unter Nachnahme:
E. Heintze, Wittenberg (Bez. Halle).
Jeder Bestellung bitte 20 Pfg. für Porto und Liste beizufügen.

Rothe + Lotterie
Ziehung 25.-27. Oktober cr.
Hauptgew.: 50,000 M.,
20,000, 15,000 M. baar.
Originalloose à 3 Mark
Porto und Liste 30 Pf. verfertigt
J. Eisenhardt, Berlin C., Kaiser-Wilhelmstr. 49.

Massower Lotterie
Ziehung 20.-21. Oktober cr.
Hauptgew.: 50,000 M. W.
oder 45,000 M. baar.
Originalloose à 1 Mark
11 Loose 10 Mt. Porto u. Liste 30 Pf.
J. Eisenhardt, Berlin C., Kaiser-Wilhelmstr. 49.

Rothe + Lotterien.
Ziehung 25. bis 27. Oktober cr.
Hauptgew. M. 50,000, 20,000, 15,000 etc. baar.
Originalloose à 3 M., Porto und Liste 30 Pfg.
Ziehung 4. bis 9. Dezember cr.:
Hauptgew. M. 100,000, 50,000, 25,000 etc. baar.
Originalloose à M. 3. Porto und Liste 30 Pfg.
C. Lewin, Berlin N., Krausenstr. 4.
Telegr.-Adr.: Glückshand Berlin.

Handwerker-Meister-Verein.
Freitag den 20. Oktober keine Versammlung.
Der Vorstand.

**Ornithologischer Central-Verein
für Sachsen und Thüringen.**
Vereinsung
Donnerstag den 19. Oktober Abends 8 1/2 Uhr
in Koch's Restaurant, Anhaltstrasse.
Tagesordnung: 1. Verhandlungsgeschäft. 2. Ein-
stellungeliche (Mittelschüler). 3. Vorkursführung über die Feste
des Stichtages. 4. Gesellschaftliches und Mittagessen. Der Vorstand.

Restaurant Kaisersäle.
Mittagsstisch zu kleinen Preisen.
Abonnement 1 Mark.
Zimmer:
Kloß à la Königsberg 50 Pfg.

Hackerbräu
Leisigerstr.
Nr. 87.
Donnerstag den 19. Oktober
Mittagskarte:
Cognille von Fild.
Kloß à la Königsberg.
Dammelfleisch mit gr. Bohnen.
Sauer-Kinderbraten.
Combot.

Etablissement Rosenthal.
Donnerstag den 19. Oktober
Großes Schlachtfest.
Frei Fleisch, Abends div.
Wurst und Suppe.
Dazu ladet freundlich ein
H. Becker.

B. Toepel's Bierhalle.
Barfüßerstr. 5.
Jah. Jul. Hoffmann.
Denk Abend: Fabricabühn.

Bauer's Brauerei.
Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
Fritz Träger.

Restaurant Sorelle.
Donnerstag Abend:
Irish Stew.
Freitag Abend:
Karpfen polnisch und blau.
L. Winkler.
NB. Empfehle gebrühten Verei-
nsein mit Gesellschaftszimmer
mit Pianino.

Franziskanerhalle
Café Gr. Märkerstrasse
und Kubaasse.
Empfehle meinen anerkannt guten
Mittagsstisch, im Abm. 60 &
Reichhaltige Zwilchenkarte.
Mittw. Bitterbräu, 04 Br.
20 & ff. Gähr's Lagerbier.
Es ladet ergebenst ein
Georg Weiss.
Schöne Vereinszimmer für
20-40 Personen noch einige Tage
frei.

Goldener Pflug.
Freitag Schlachtfest.
Von 9 Uhr ab Weißfleisch, später
div. Wurst. **H. Hirschtz.**

Fürstenhof!
gegenüber dem Wintergarten.
Donnerstag den 19. d. Mtz.
Großes Schlachtfest.
Dochachtungsvoll **Robert Beler.**

E. Frommann's Restaurant.
Bentzenstr. 5.
Donnerstag
Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Weißfleisch,
Abends div. Wurst und Suppe. Dierat
ladet freundlich ein
H. D.
Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
Herm. Laerm.
Bentzenstr. 15.

Vereinszimmer
mit Gaslicht, ff. Pianino, ff.
noch einige Tage frei im
Vappenheimer
alte Promenade 11, Café Gr. Ulrichstr.
Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
O. Ohme,
Moritzkirchhof 6.
Donnerstag feuchte
hausfleisch, Wurst
und Fleischwaren.
B. Borgis Domploh.

Buntfischereien:
Zehnfisch, Kiffen, Seifel,
Bouquets, Träger, Zurn-
gürtel, Gebrett, Stickerien
in Berlin u. Wölle, angef.
und mittelf. Schme zu sehr
billigen Preisen empfohlen
Geschw. Storch
Große Ulrichstr. 16.

Eine goldene Damenuhr mit fuxer
Silberer Kette ff. von Gr. Steinstr. 15
bis Mittelstr. 1 verloren gegangen.
Begen Belohnung abgegeben bei
Herm. Köhler, Gr. Steinstr. 15.
Eine ziemlich neue, stark, wohl ange-
sichene **Wohlfahrt** ff. mit abgeben
genommen. Wiederbringer erhält gute
Belohnung **Königsstr. 45.**
Nachtaube entl. Wandeburgerstr. 52, III. L.
Ich vorne hiermit jedermann meiner
Tochter **Conie** etwas zu borgen, da
ich für nichts aufkomme.
Karl Decker.

Geneigt!
Sie wollen als Erkennungs-
zeichen eine weiße Note tragen.

Dankquag.
Besten Dank dem Herrn Dr.
Schmid-Winnard für seine kollektiven
und freibaren Bewilligungen bei der
Krankheit meines Armes, wo ich nahe
daran war die Hand zu verlieren. Ich
kann diesen Herrn mit dem Verbleiben
empfehlen als liebevollen, thätigen Arzt.
Gott möge ihm ein reicher Begehler
sein.
D. Stephan.

Familien-Nachrichten.
Die glückliche Geburt eines kräftigen
Knaben gegen hiezuab am
Freitag d. 18. d. Mtz. und Frau,
Margarethe, geb. Coja.
Gestern Vormittag 10 1/2 Uhr verschied
nach kurzem Krankenlager der
Cantor emer. **Theodor Keilhak**
im 58. Lebensjahre.
Dies jenen schwererfällt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Inerardier entliehlet gestern Abend
um 7 Uhr sanft und gottgegnen mein
geliebter, guter Vater, der frühere
Bichtanten, seine Schwatmann
Carl Müller.
Zehrfelicit über diesen schmerzlichen
Verlust widme ich die künftige allen
Bewandten und Freunden zu stiller
Theilnahme.
Halle, den 18. Oktober 1893
Im Namen der Hinterbliebenen
Henriette Müller geb. Dohle.
Gestern Abend 1/6 Uhr entritt uns
der Tod einer liebes Töchterchen
Grethchen im Alter von 9 Monaten.
Es leben, den 17. Oktober 1893.
Hed.-Giv.-Supern. **Drehtina**
und Frau.

Zurückgekehrt vom Grabe meines
lieben Vannes, unversorgt durch Vater,
des langjährigen Weilers in der
Halle'schen Marktwirtschaft, A. Wölle,
lagen mir beständigen Dank für die
reiden Kränkungen. Insbesondere
Dank seinen Verren Vorgesetzten und
Mitarbeitern für die erdrosselte Be-
gehung, sowie dem Herrn Pastor für
seine tröstlichen Worte am Grabe.
Burg-Weidenburg, den 17. Okt. 1893.
Die trauernde Wittwe **Wölle**
nebst Kindern.

Aux Caves de France.

Weingrosshandlung

Brüderstrasse 5.

Halle a. S.

Gr. Steinstrasse 79.

Einem verehrlichen Publikum und meiner werthen Kundschaft hiermit die ergebenste Mittheilung, dass ich meine

Wein-Restaurants-Localitäten

morgen **Donnerstag, den 19. d. Mts.** wieder neu eröffne, nachdem dieselben durch banliche Umgestaltung und elegante moderne Renovirung zu einer behaglichen Stätte geschaffen sind.

Hierbei bringe ich meine bekannnten ungegypsten reinen **Naturweine** — per 1 Liter von **Mk. 1,00 bis 6,00** — in empfehlende Erinnerung und mache gleichzeitig auf meine rühmlichst bekannte **vorzügliche Küche** aufmerksam, welche **Stammfrühstück** und **Mittagstisch** bei reichlichster Auswahl zu **kleinen Preisen** und à la Carte, sowie **Diners** und **Soupers** von Mk. 1,50 an verabreicht.

Für meinen **Faschenweinsteinverkauf** habe ich von jetzt an die Einrichtung getroffen, bei Entnahme von **20 Litern** an progressiv einen entsprechenden **Rabatt** zu gewähren.

Indem ich für das mir seither reichlichst geschenkte Wohlwollen verbindlichst danke, bitte ich freundlichst, mir dasselbe auch fortgesetzt bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Oswald Nier, Hoflieferant.

Prinz Carl.

Freitag den 20. Oktober und folgende Tage

Humoristischer Abend

der altrenommierten

Leipziger Sängers

aus dem Seydlitz-Palast zu Leipzig:

Eyle, Müller-Lipart, Hoffmann, Frank, Frische, Hanke.

Aufftreten

des internationalen Sopranfängers

Ohne Concurrenz! **Hrn. Willy Wilson.** Ohne Concurrenz!

Anfang 8 Uhr.

Safftenpreis 50 Pfg.

Billets à 40 Pfg. vorher in den Conzertgeheulen der Herren Steinbrecher & Jasper und Max Stoye. Täglich wechselndes Programm!

Hôtel und Restaurant

Reiße 132. „**Kaiserhof.**“ Reiße 132.

Morgen Donnerstag

großes Schlachte-Fest,

wozu ergebenst einladet

E. Schulz.

„Weissbier-Salon“

Bernburgerstraße 24.

Morgen Donnerstag den 19. Oktober Erles großes Schlachte-Fest.

Früh von 9 Uhr ab Wellfleisch, Abends Brat- und frische Würst, auch außer dem Hause. Es ladet ergebenst ein

Morgen Donnerstag

A. Thurm Schlachtefest.

Reiße 132.

Hôtel & Restaurant „Goldener Löwe“

Am Leipzigerthurm, an der Promenade.

Mittagstisch von 12-3 Uhr im Abonnement 60 A., 75 A., 100 A.

Jeden Abend **Stamm** sowie gewählte **Spezialkarte**.

Gute Biere: **Soll, Pilsener und Münchener Kindl**.

Angenehmer Aufenthalt. — Gute Logiszimmer. — Solide Preise.

Rechtungsvoll

E. A. Sergel.

Hôtel „Schwarzer Adler“

Gr. Steinstraße 24.

Morgen Donnerstag den 19. d. Mts.

Grosses Schlachte-Fest,

früh 1/2 10 Uhr Wellfleisch, Abends frische und Bratwürst,

wozu freundlichst einladet

Fr. Sattler.

Friedr. Kohl's Restaurant.

Donnerstag Abend **Pökelknochen** mit Meerrettig, Sauer-
kohl und Klößen.

Der ergebenst unterfertigte Verein besetzt sich hiermit von heitem am **24. Oktober Abends 8 Uhr** in den Räumen des „**Neuen Theater**“

Stiftungs-Fest,

bestehend in **Concert, Theater und Ball**, höf. Rechnung zu geben.

Zur Aufführung kommt:

Bestorene Chöre.

Conzertspiel in 3 Akten.

Einabögelchen.

Operette in 1 Akt.

Nur durch Bitte geladene oder durch Mitglieder eingeführte Gäste sind willkommen. Fremde haben keinen Zutritt.

Hochachtungsvoll

Hallescher Theater-Verein.

Walter Reichert's Weingrosshandl. u. Weinstuben

Martinsgasse 11 (Obere Leipz.-Str.)

empfiehlt ihre eleganten

Weinstuben.

Fernsprecher 558.

Vater Rhein Special-Wein-Ausschank

der Großhandlung Heiner Tischbein.

Gr. Märkerstraße 14.

Anerkannt feine Küche. Reservierte Gesellschaftszimmer.

Deutsches Seethaus

vorm. A. Renelt Gr. Ulrichstr. 40

prima Holländer

Austern

Zimmer für Familien stets reservirt. **Mark 1,60.**

Vorzüglicher Mittagstisch im Abonnement **Mk. 1,25.**

Ehrenberg's Wein- u. Bierhaus

Mittelstrasse 15.

Täglich frische Ia. Holl. Austern.

Weinhaus „zum Bacchus“

Gr. Ulrichstraße 32 — Eingang Schulgasse —

empfiehlt seinen Mittagstisch.

Diners von 1-3 Uhr à 1 Mark.

7. Biere. Suppe und 3 Gänge. **F. Reiseck.**

Restaurant u. Café Mars-la-Tour

Gr. Ulrichstr. 10.

Freitag den 20. Oktober cr.

I. grosses Schlachtefest,

von früh 9 1/2 Uhr an Wellfleisch,

wozu ergebenst einladet **Paul Heinrich.**

Wintergarten-Etablissement

Halle a.S.

Vom 15. Oktober ab werden im Café, Restaurant und Wintergarten wieder warme Speisen verabreicht.

Die Direction.

Neues Theater.

Donnerstag den 19. Oktober cr.

Grosses Schlachte-Fest.

Franz Edel.

Zum Markgrafen, Brüderstr. 7.

Morgen Donnerstag Schweinsknochen.

Stadt-Theater.

Wittwoch den 18. Oktober

32. Vorst. 23. Abonn.-Vorst. Farbe rotb. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Han Juan.

Große Oper in 3 Akten von Lorenzo da Ponte. Musik von W. A. Mozart.

Donnerstag den 19. Oktober

33. Vorst. 27. Abonn.-Vorst. Farbe blau. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Das Glas Wasser.

über: Ursachen und Wirkungen. Lustspiel in 3 Aufzügen nach Scève von A. Cozzani.

Personen:

Anna, Königin von England.

Herzogin von Warwick.

Henry Saint-Yvon.

Beaumont v. Volingbrooke.

Marquis von Torcy.

Geliebter Ludwig des XIV.

Baby Albemarle.

Lampson, Türsteher der Königin.

Ein Wittlieb des Barlements.

Seren und Damen vom Hofe.

Ort der Handlung: London im Palast Saint-James. — Zeit: 1740.

Nach dem 2. Akt Pause.

Freitag den 20. Oktober

34. Vorst. 28. Abonn.-Vorst. Farbe gelb.

Hans Heiling.

Romantische Oper in 3 Akten nebst Vorspiel von Conrad Debrient.

Musik von Heinrich Marschner.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Herr **Bernhard Leitner**, der moderne „Gefühlsmann“ mit seiner **Pferde-Brüder (Sentimental)!** — Hr. **Georg** reitl. Vaubou-Equilibrium auf dem hohen Ringel. — Die **Schwelmer Edith** u. **Mina**, Gymnastikerinnen auf dem einfachen Red. — **5 Sisters Diana**, Varietellerinnen von lebenden **Marmorgruppen** nach den Werken moderner und antiker Meister. — Die **Georg-Franz'sche Truppe**, excentrische Vaubou-Brüder. — **Präzision Hermine Oria**, Konzert- und Liebesfängerin. — Die **Geistwörter Anna und Sigmund Inné**, Original-Gefahren u. Chantales Duetten.

Beginn 8 Uhr. Ende 12 Uhr.

Concordia-Theater

Direction: Eugen Runkel.

Wittwoch den 18. Oktober

Die Copier des Herrn Fabricius.

Schauspiel in 3 Aufzügen v. Wilhelm

Donnerstag den 19. Oktober

Der Bibliothekar.

Schauspiel von G. Wöler.

Im Restaurant concertiert die berühmte Damenkapelle Bräunow.